



GEMEINDE ENGSTINGEN AMTSBLATT

Jahr 2026

Freitag, 19. Juni 2026

Nummer 25

MARKUNGS WANDERUNG

ANLÄSSLICH 50 JAHRE GEMEINDE ENGSTINGEN

50 JAHRE GEMEINDE ENGSTINGEN

Die drei Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins laden herzlich zur großen Markungswanderung ein.

STRECKE CA. **33** KM

Gemeinsam unterwegs – Natur erleben, Gemeinschaft feiern!

- START & ZIEL**
Kleingstingen
- GEMEINSAM**
mit den drei Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins
- GEFÜHRTE WANDERUNG**
entlang der Markungsgrenzen von Engstingen
- GEMEINSAME SONNENWENDFEIER**
am Kalkofen in Kleingstingen
- EINZELNE STRECKENABSCHNITTE MÖGLICH**
Teilnehmen, wo es passt – mitwandern, einsteigen, aussteigen – ganz flexibel!
- SHUTTLE SERVICE**
Wir bringen Sie zu Ihrem gewünschten Start- oder Endpunkt und holen Sie wieder ab.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

- FRÜHSTÜCK
- MITTAGESSEN
- KAFFEE & KUCHEN
- ABENDESSEN

*Erleben Sie die Vielfalt unserer Gemeinde bei einer besonderen Wanderung entlang ihrer Grenzen. Gemeinsam entdecken wir Landschaft, Geschichte und Gemeinschaft – ein besonderes Jubiläumserlebnis für alle Wanderfreunde.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*

VERANSTALTER: DIE DREI ORTSGRUPPEN DES SCHWÄBISCHEN ALBVEREINS

WANN?
20.06.2026

BEGINN
6.00 Uhr

ORT
Kleingstingen (Start & Ziel)

INFO
Weitere Details folgen

Großengstingen · Kleingstingen · Kohlstetten



Wichtiges auf einen Blick

Schulsozialarbeit

Mariaberger Ausbildung und Service gGmbH
Bei Bedarf dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Katrin Herre

Tel: 0157 80574576, E-Mail: k.herre@mariaberg.de,
Insta: Katrin.Schulsozialarbeit

Stefanie Weinert

Tel: 0157 72649120, E-Mail: s.weinert@mariaberg.de,
Insta: Stefanie.Schulsozialarbeit

Jugendarbeit Engstingen

Yvette Köder-Reimer ist Ansprechpartnerin für alle jugendspezifischen Themen. Alle Gespräche sind vertraulich, freiwillig und kostenfrei.

Gerne Nachricht per Mail y.koeder-reimer@mariaberg.de
Anruf 0163 740 4312 oder zu den Sprechzeiten:
donnerstags von 15.00–19.00 Uhr Büro im Jugendhaus (2. Stock)
freitags von 15.00–19.00 Uhr Büro im Jugendhaus (2. Stock)

Integrationsbeauftragte Franziska Schilling

Franziska Schilling, Ortschaftsverwaltung Kleinengstingen,
Reutlinger Str. 1, Tel. 07129 9200094
E-Mail: f.schilling@engstingen.de
Dienstag: 09.00–14.00 Uhr und Freitag: 08.30–12.30 Uhr.

Integrationsmanagerin Dorothea Durben-Brabender Landratsamt Reutlingen

Ortschaftsverwaltung Kleinengstingen, Reutlinger Str. 1,
Tel. 0152 24325516
E-Mail: d.durben-brabender@kreis-reutlingen.de
Dienstag: 09.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Freitag: nach Vereinbarung (10.00–13.00 Uhr)
Telefonisch und per E-Mail bin ich auch außerhalb dieser Zeiten zu erreichen.

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte

Silke Kunz-Wernicke

Tel. 0151 17888673
E-Mail: seniorenbeauftragte.engstingen@gmail.com
Für alle, die auch noch gerne mit Papier und Stift kommunizieren, dürfen gerne ihre Fragen, Anregungen etc. im Rathaus abgeben, ins "Seniorenbeauftragtenfächle".

Engstinger Runde / Engstinger Hilfe e. V.

Allgemeines / Koordination
Iris Kemmner, Tel. 07129 7576
Spendenkonto: Engstinger Hilfe e.V.: KSK Reutlingen
BIC: SOLADES1REU, IBAN: DE02 6405 0000 0100 1020 28

Bürgerstiftung für Jugend und Soziales

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BIC: SOLADES1REU
IBAN: DE45 6405 0000 0000 0014 25

Ärztliche Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): Tel. 116 117, www.docdirect.de
Rettungsdienst in Notfällen: Tel. 112

Zahnärztliche Notdienste

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg:
0761 120 120 00

Apothekennotdienst

Sa, 20.06. Markt-Apotheke, St. Johann, Tel. 07122 96 06
So, 21.06. Linden-Apotheke, Pfullingen, Tel. 07121 7 13 10

Abfalltermine:

<https://www.kreis-reutlingen.de/Landratsamt/Organisationseinheiten/Abfallwirtschaft/Abfalltermine-und-Leerungen/Abfalltermine-Online>

Bestatter:

Firma Vöhringer Tel. 07129 3542
Firma Weible Tel. 07129 6287

Freundeskreis Magdalena Hospiz e.V.

Frau Angelika Walter, Tel. 07387 1773
Frau Antje Bez, Tel. 07387 984125
(Hohenstein, Engstingen, Trochtelfingen, Sonnenbühl)
Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, Schwerstkranken und Sterbenden gemäß ihrer persönlichen Würde seelischen Beistand zu geben. Dazu gehört die Begleitung im eigenen Zuhause sowie die Begleitung derer, die den Sterbenden nahestehen. Wir arbeiten nach christlichen Grundwerten, überkonfessionell und ehrenamtlich.

Pflegestützpunkt Südliche Alb

Frau Petra Pasquazzo, Tel. 07387 984146-2
pflegestuetspunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Sozialstation St. Martin

Frau Katrin Tilk, Tel. 07129 93245-10
k.tilk@sozialstation-engstingen.de

Essen auf Rädern

Frau Eva Perske, Tel. 01525 9243535,
EAR@sozialstation-engstingen.de

Nachbarschaftshilfe und Betreuungsgruppen

Frau Katja Lerch und Frau Heidi Schaffran, Tel. 07129 93245-15 oder
07129 93245-16, h.schaffran@sozialstation-engstingen.de

Servicehaus Sonnenhalde

Langzeitpflege Tel. 07129 93790
Sozialstation Tel. 07129 937931

Unterstützungszentrum BruderhausDiakonie

Tel. 07129 930250

Familien- und Jugendberatung Alb

Karlstraße 36, 72525 Münsingen, Tel. 07381 9295-60
Familienberatung.muensingen@kreis-reutlingen.de

Tagesmütter Reutlingen, Außenstelle Alb

Marktplatz 1, 72525 Münsingen. www.tagesmuetter-rt.de
Frau Zanger-Christoph, Tel. 07381 400041,
zanger@tagesmuetter-rt.de
Frau Schmid, Tel. 07123 93244-02,
schmid@tagesmuetter-rt.de
Arbeitszeiten: Montag-Freitag, Außenstelle Alb: jeden Mittwoch

Tauschnetz Engstingen

WhatsApp-Gruppe **Engstingen tauscht**
Michael Robinson 0173 8413689

Volkshochschule Engstingen

Sabine Wälder, Tel. 07129 932388, engstingen@vhsbm.de

Herausgeber:

Bürgermeisteramt, 72829 Engstingen, Kirchstraße 6
info@engstingen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:

Bürgermeister Storz oder sein Vertreter im Amt
Telefon 07129 9399-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Fink GmbH Druck und Verlag,
Sandwiesenstr. 17, 72793 Pfullingen
Telefon 0 71 21/97 93-0



Amtliche Bekanntmachungen

Altersjubilare

Ortsteil Kleinengstingen

21.06.2026 Frau Veroslava Sabo 80 Jahre

22.06.2026 Herr Manfred Haase 80 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Verschärfung des Landesnichtraucherschutzgesetzes

Neue Rauchverbote ab 01. Juni 2026

Zum 01. Juni 2026 tritt die Verschärfung des Landesnichtraucherschutzgesetzes in Kraft. Neu enthalten sind insbesondere Rauchverbote in folgenden Bereichen:

Rauchverbot im Freien auf **öffentlichen Kinderspielflächen**

Rauchverbot an **Bus- und Straßenbahnhaltestellen** des öffentlichen Personennahverkehrs

Rauchverbot auf **Schulhöfen**

Rauchverbote in **Freibädern, Zoos und Freizeitparks**. Das Rauchen ist hier nur noch in klar abgegrenzten Raucherbereichen erlaubt.

In der **Gastronomie und in Diskotheken** darf weiterhin nur in Rauchernebenräumen geraucht werden, der Zutritt zu Rauchernebenräumen wird allerdings nur volljährigen Personen gestattet. Bereits am Eingang des Betriebs muss verpflichtend auf die Existenz eines Rauchernebenraums hingewiesen werden.

Verstöße gegen das Rauchverbot können mit einem **Bußgeld von bis zu 500,- €** geahndet werden.

Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus Großengstingen wurde eine Kindermütze abgegeben.

Die Fundsache kann im Rathaus Großengstingen abgeholt werden.

Satzung zur Änderung der Benutzunggebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Engstingen

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit den §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Engstingen in der Sitzung am 03.06.2026 folgende Änderung der Satzung vom 20.07.2022 beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Das Betreuungsverhältnis endet mit Vollendung des dritten Lebensjahres, es sei denn, es wird ein Vertrag für die Fortführung der Betreuung zwischen Träger und den Personensorgeberechtigten geschlossen. Hierzu melden die Personensorgeberechtigten Ihren Bedarf für die Anschlussbetreuung bis zu der vom Träger gesetzten Frist an.

Artikel 2

§ 3 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

Die Abmeldung hat gegenüber dem Träger der jeweiligen Kindertageseinrichtung unter Einhaltung einer Frist von acht Wochen zum Monatsende schriftlich zu erfolgen. Diese Kündigung muss auch erfolgen, wenn das Kind während des Kindergartenjahres in die Schule eintritt.

Artikel 3

§ 3 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund mit einer Frist von 12 Wochen zum Monatsende beenden. Dies kann eintreten, wenn das Kind länger als 2 Monate unentschuldig fehlt. Des Weiteren können Unterschiede in der Auffassung das Konzept der Einrichtung betreffend sowie mangelnde oder unterlassene Mitwirkungspflicht der Personensorgeberechtigten trotz schriftlicher Mahnung ein Kündigungsgrund sein. Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch schriftlichen Bescheid; er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen anzudrohen.

Artikel 4

§ 3 Abs. 6 erhält folgende Fassung:

Eine fristlose Kündigung beider Vertragsparteien ist unter Angabe des wichtigen Grundes schriftlich möglich. Wichtige Gründe sind insbesondere die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung und angemessener Fristen. Auf die fristlose Kündigung muss im in der Mahnung hingewiesen werden. Auch die Ablehnung der gesetzlich vorgeschriebenen Impfung durch die Personensorgeberechtigten kann zur fristlosen Kündigung führen.

Artikel 5

§ 5 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Für die Verpflegung im Kindergarten entstehen zusätzliche Kosten für die Personensorgeberechtigten. Das Verpflegungsgeld/Getränkergeld beläuft sich halbjährlich auf 15€ für die Betreuungsform „verlängerte Öffnungszeiten“ und 20€ bei Ganztagesbetreuung.

Über den Menüdienst Heinzelman können Personensorgeberechtigte ein Mittagessen für Ihre Kinder bestellen. Die Abrechnung erfolgt direkt zwischen Dienstleister und Personensorgeberechtigten.

Artikel 6

§ 5 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

(3) Höhe der Gebührensätze im Einzelnen

2026/2027 Kindergarten	Ü3 VÖ	Ü3 GT	Ü3 VÖ	Ü3 GT
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	398 €	489 €	199 €	244 €
Für das Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	310 €	381 €	155 €	190 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	211 €	259 €	106 €	130 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier Kindern unter 18 Jahren	70 €	86 €	35 €	43 €

2027/2028 Kindergarten	Ü3 VÖ	Ü3 GT	Ü3 VÖ	Ü3 GT
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	416 €	510 €	208 €	255 €
Für das Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	321 €	394 €	161 €	197 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	220 €	270 €	110 €	135 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier Kindern unter 18 Jahren	73 €	89 €	36 €	45 €



Kinderkrippe	U3 GT 2026/2027	U3 VÖ 2026/2027	U3 GT 2027/2028	U3 VÖ 2027/2028
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	537 €	438 €	559 €	455 €
Für das Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	399 €	325 €	416 €	339 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	269 €	219€	280 €	228€
Für ein Kind aus einer Familie mit vier Kindern unter 18 Jahren	106 €	86 €	110 €	90 €

Artikel 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.08.2026 in Kraft.

Engstingen, 03.06.2026

Mario Storz

Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung der von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.



WIR SUCHEN

MITARBEITER

FÜR DIE SCHUL- BZW. FERIENBETREUUNG (M/W/D)



BETREUUNGSZEITEN AN DER GRUNDSCHULE KLEINENGSTINGEN:

- **Dienstags, mittwochs und donnerstags**
12.00 Uhr bis 14.00 Uhr (Mittagsband)
- **Montags und donnerstags**
15.30 Uhr bis 16.30 Uhr (Spätbetreuung)



BETREUUNGSZEITEN AN DER FREIBÜHLSCHULE GROSSENGSTINGEN:

- **Donnerstags** 11.45 Uhr bis 13.15 Uhr (Mittagsband)



FERIENBETREUUNG:

- **26.10.-30.10.2026** von 7.30 Uhr bis 13.30/15.30 Uhr (Herbstferien)
- **30.03.-02.04.2027** von 7.30 Uhr bis 13.30/15.30 Uhr (Osterferien)
- **24.05.-26.05.2027** von 7.30 Uhr bis 13.30/15.30 Uhr (Pfingstferien)
- **29.07.-06.08.2027** von 7.30 Uhr bis 13.30/15.30 Uhr (Sommerferien)



Die Mitwirkung in der **Betreuung** ist je Wochentag (Mittagsband/Spätbetreuung) oder Ferienabschnitt möglich.



ZU DEN AUFGABEN ZÄHLEN:

- Gestaltung und Durchführung von kreativen Angeboten
- Anleitung von Freispielaktivitäten
- Vorbereitung der Räume für diverse Angebote und die Organisation von Ausflügen und Exkursionen
- Mittagsband: Begleitung und Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler und Unterstützung bei den Hausaufgaben (Grundschulkindern) bei Bedarf



PROFIL:

- kreativ, zuverlässig und verantwortungsbewusst
- Spaß am Umgang mit Kindern
- Gestaltung von abwechslungsreichen Ferienangeboten (als Ferienbetreuung)
- Mindestalter 18 Jahre
- eine **pädagogische Ausbildung** ist von Vorteil aber kein Muss

BEWIRB DICH JETZT!



Wir freuen uns über die
Bewerbungen bis
03.07.2026

über unser Bewerberportal.
Alle weiteren Informationen
sind online in unserem
Stellenportal zu finden oder
einfach den QR-Code scannen
und bewerben.



SCAN
MICH!



Für weitere Auskünfte stehen Hauptamtsleitung Frau Gerollis (07129 9399-26, personal@engstingen.de) sowie Frau Weißschuh (Tel. 07129 9399-28) gerne zur Verfügung.

WIR FREUEN UNS
AUF DICH!





Schulen

Freibühlschule Großengstingen



Französischschüler der Freibühlschule erkunden das Elsass

Am Dienstag, den 12. Mai 2026, machten sich 21 Französischschülerinnen und -schüler der Freibühlschule gemeinsam mit ihren Lehrkräften Lars Grunwaldt und Antje Kienle auf den Weg ins Elsass. Ziel der zweitägigen Exkursion war es, die französische Sprache und Kultur hautnah zu erleben.

Der erste Halt führte die Gruppe in das Ecomusée in Ungersheim. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler in die Geschichte und Traditionen des Elsass eintauchen und einen Eindruck vom früheren Leben in der Region gewinnen.

Am Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Riquewihir, einem typisch elsässischen Dorf, das mit seinen Fachwerkhäusern und verwinkelten Gassen beeindruckte. Die besondere Architektur und das charmante Ortsbild begeisterten die Jugendlichen.

Den Abend verbrachte die Gruppe im Stadtzentrum von Colmar, wo erste Eindrücke der malerischen Stadt gesammelt wurden. Ein besonderes Highlight des nächsten Tages war die kurzweilige Kahnfahrt auf der Lauch. Dabei erfuhren die Schülerinnen und Schüler auf interessante Weise mehr über die Geschichte und Sehenswürdigkeiten Colmars.

Anschließend stand der Besuch der Adlerwarte in Kinzheim auf dem Programm. Die beeindruckende Vogelflugshow sorgte bei allen für große Begeisterung und bildete einen gelungenen Abschluss der Reise.

Mit vielen neuen Eindrücken und schönen Erinnerungen hieß es schließlich: „Au revoir la France!“ – glücklich und zufrieden kehrte die Gruppe nach Engstingen zurück.



Zeitreise im Freilichtmuseum Beuren

In Aussicht auf die Projektstage am Ende des Schuljahres unter dem großen Thema „Museum“ war es kurz nach den Pfingstferien soweit: die gesamte Grundschule der Freibühlschule war zu Besuch im Freilichtmuseum Beuren und reiste zurück in der Zeit.

Das war für alle Grundschüler ein erlebnisreicher und aktionsreicher Ausflug, den die vier Klassen in verschiedenen altersgerechten Themengruppen erlebten.

Klasse 1 und 2 lernten alte Kinderspiele und somit das Leben in der Kindheit vor rund 200 Jahren kennen, die sie auch begeistert ausprobierten. Da wurden beispielsweise Ringe geworfen oder Reifen um die Wette angetrieben.

Die Schüler durften sich auf dem gesamten Gelände frei bewegen und waren fasziniert von den alten Häusern mit ihren origi-

nalgetreu wiederaufgebauten Stuben und Küchen. Besonderer Anziehungspunkt waren natürlich die Schafe, die sich geduldig streicheln ließen.

Klasse 3 war für das Projekt „Vom Schaf zu Wolle zum Filz“ angemeldet. Sie besichtigten das Haus eines Schäfers und einen echten alten Schäferkarren, bevor sie ebenfalls die Schafe auf ihrer Weide besuchten. Dann gingen sie selbst ans Werk und filzten eigenhändig mit bunter Wolle farbenfrohe Filzbälle.

Klasse 4 lernte unter dem Motto „Brennt wie Zunder“ eine Menge über die Lebensweise in einem alten Ohmenhauser Haus, wie dort die Familie Kittelberger mithilfe von Feuer ihren Alltag bewältigte. Feuer als Licht-, Heizungs- und Kochquelle hatte eine zentrale Bedeutung, deren Erzeugung mit Anstrengung verbunden war. So mühten sich die Viertklässler geduldig und ausdauernd mit Feuerbohrern, Feuersteinen und Schlageisen und kamen dabei ordentlich ins Schwitzen. Aber die Gesichter strahlten, wenn Funken stoben oder das Holzstückchen wenigstens ordentlich warm wurde.

Zum gelungenen Abschluss des erlebnisreichen Ausflugs gehörte das Herumtoben und Spielen auf dem wunderbar im Grünen angelegten Dorfsplatz des Museums. Reich an Erlerntem und lustigen Erlebnissen kletterten die Albkinder wieder in den großen Bus, den der Förderverein der Freibühlschule freundlicherweise mitfinanzierte und ließen auf der Heimfahrt immer wieder die Highlights Revue passieren.

(Iwona Werz/Juni 2026)

